

## **I n h a l t**

<i>Tünde Kaszab-Olschewski</i> Einführung in das Tagungsthema	11-12
<i>Joop Kalis</i> Archäobotanik: „What´s in a Name?“ – Festvortrag am 13. Februar 2015 zu Ehren von Jutta Meurers-Balke – 45 Jahre in der archäologischen Forschung	13-18
<i>Julia P. Chorus</i> Building timber auxiliary forts in the Lower Rhine Delta in the Netherlands (AD 40–140)	19-36
<i>Monica K. Dütting &amp; Pauline van Rijn (†)</i> Wickerwork Fish Traps from the Roman period in The Netherlands	37-59
<i>Silke Lange</i> Neue Erkenntnisse in der Holzforschung im Leidsche Rijn (Niederlande) am Beispiel der Grabung ‚Zandweg – LR 31‘	61-70
<i>Michael Herchenbach &amp; Jutta Meurers-Balke</i> Stadt, Land, Fluss ... und Baum – Archäobotanische Betrachtungen zur Romanisierung des Niederrheingebietes	71-87
<i>Ursula Tegtmeier</i> Relikte verkohlter Hölzer aus dem römischen Köln	89-103
<i>Klaus Grewe</i> Die Verwendung von Holz beim Bau römischer Wasserleitungen	105-115
<i>Tobias Runkel</i> Eine Holzrohrleitung in Oberaden. Neue Aspekte zur Wasserversorgung und Räumung des römischen Legionslagers	117-132
<i>Alexander Reis</i> Aspekte der Wald- und Holznutzung in Obergermanien am Beispiel des Mainlimes	133-143
<i>Peter Herz</i> Holz als wirtschaftlicher Grundstoff während der römischen Kaiserzeit	145-149
<i>Julia Weidemüller &amp; Franz Herzig</i> Das Jahrringarchiv im Holz. Aschheims Brunnen und ihre Geschichte im ersten Jahrtausend n. Chr.	151-162
<i>Simone Benguerel</i> Holzbaubefunde in Eschenz/ <i>Tasgetium</i>	163-176

<i>Michael Grabner/Sebastian Nemestothy/Hans Reschreiter</i> Erkenntnisse über Wald- und Holznutzung im prähistorischen Hallstatt	177-186
<i>Ingrid Tamerl</i> <i>cupae et cuparii</i> – Überlegungen zum Holzfass und zum Fassbinderhandwerk in der römischen Antike	187-202
<i>Hannes Lehar</i> Römische Heizsysteme und ihr Verbrauch – Wie viel Wald frisst die Heizung einer römischen Stadt?	203-214
<i>Hilke Thür</i> Holz im Haus des C. Flavius Furius Aptus und im Hanghaus 2 in Ephesos	215-229
Programm der internationalen und multidisziplinären Tagung vom 17. und 18.10.2014 „Wald- und Holznutzung in der römischen Antike“ auf dem Rheinbacher Campus der Landwirtschaftlichen Fakultät der Rheinischen-Friedrich-Wilhelms Universität Bonn	231-232